



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XXI. Markgraf Ludwig verleiht denen von Jagow und von Wedel Hebungen aus Perleberg, Pritzwalk, Kyritz und Schnakenburg, am 12. Januar 1335.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

cum salute. Vestre Dominationis paternitati ad Preposituram Stolpenfem vestre dyoecesis, vacan-
tem ex renunciatione Alberti, quondam prepositi ibidem, cujus presentatio ad nos dinoscitur per-
tinere, discretum virum Rudolfum Hugonis, Clericum, presentium ostensore, etate legitima
constitutum, literarum scientia et moribus non immerito commendandum, hiis in scriptis canonice
presentamus. Rogamus intimo ex affectu, quatenus eundem Rudolfum de eadem prepositura in-
tuitu justitie atque nostri dignemini inuestire. Datum Nurnberch, anno domini M^o. CCC^o. XXXI^o.
fexta feria post festum Pentecostes.

Nach Gerden's Cod. II, 7777.

XXI. Markgraf Ludwig verleiht denen von Jagow und von Wedel Gebungen aus Perleberg,
Prizwalf, Kyritz, Straßburg und Schnakenburg, am 12. Januar 1335.

Wir Ludowig etc. Bekennen, dat wi vnser truwen mannen hern hennige von Jagowe,
henrik von wedel vnd Nycolaus von Jagowe vnd iren rechten eruen hebben bewiset an
angeuelle drihundert marg silbers in sime drozzen ammacht, dar vn dat aller euenst cumet. Laten
si aber ires gutes wat oder des gutes, dat wi en nu laten hebben, dar scole wi ouer geuin alle
vele eygentumes, also buret vor hundert marg. Wi hebben en ouch bewiset drihundert marg, di
vns tu perleberg vallen scholden an dem schote nu vf send wolpurg tag. Wi haben vn ouch
bewiset zu prizwalc vifzig marg vnd zu der kiritz vifzig marg vnd tu Strazburg tweyhun-
dert marg an der breken oder mer, als man dat beteydingen mag mit vfeme rade, vnd in deme
bruke zcu hauerberg vifzig mark. Vortmer so hebbe wi en bewiset drihundert marg vnd nuwen
vnd drizzeg marg in deme tolle tu Snakenburg. Were ok, dat vn wat schelede an dem vor-
benomeden gelde, dat scole wi vn vorguden an anderme gelde, dat vn nuge. Dat wi dese vor-
bescreuen stucke etc. Thuge sint her altman, vse camermeyster, her henrik von yfelfride,
vse Marschalk, her yan von buch vnd her bettekin van wiltberg, vnse drozze. Dese brif
ist geben tu Spandowe, nach godes bort dritzenhundert iar in dem vif vnd drizzegetem jar,
des dunrestages na twelften.

Nach dem Copialbuche der Vogtei Arneburg Nr. LIII.

XXII. Markgraf Ludwig verpfändet Besitzungen Künike's von Nienbeck an Albert von Woldin-
hagin und Johann von Buch, am 15. April 1335.

Anno domini M^o. CCC^o. XXX quinto, in Tvrgelew, tercia feria in septimana Pasche. Wir
habin gelichin vnd gefatzet Alber von woldinhagin vnd hern Johan von Buch vnd iren
rechten erben den hof ze pitzenburg mit dem Glitz vnd mit allem rechte, daz darzu gehöret,
wie daz geheizen si, also als ez künike von Nyenbeck befezzen hat vnd sin uoruarnde, für
dre hundert mark brandenb. silbers vnd für daz selb gut mugin wir ez oder vnser nachkomen